

BMW ConnectedDrive Dienste Informationen/Datenschutz

1. Allgemeine Informationen

Die Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, Petuelring 130, 80788 München, Sitz und Registergericht: München HRB 42243 (nachfolgend „BMW“) stellt dem Kunden unter der Bezeichnung „BMW ConnectedDrive“ bestimmte fahrzeuggebundene Informations- und Hilfsdienstleistungen (nachfolgend „Dienste“) zur Verfügung. BMW erhebt, speichert und verarbeitet fahrzeugbezogene Daten allein im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und nur soweit dies für die inhaltliche Ausgestaltung und die Inanspruchnahme der Dienste erforderlich ist. BMW erhebt, speichert oder verarbeitet – soweit dies in der nachstehenden Beschreibung der einzelnen Dienste nicht explizit dargestellt ist – auch keine Kundendaten für die nachfolgend beschriebenen BMW ConnectedDrive Dienste. Im Hinblick auf die Dienste, zu deren Erbringung eine Erhebung, Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich ist, möchte BMW den Kunden hierüber mit dem vorliegenden Hinweis vorab informieren. Die Erbringung der Dienste erfolgt über eine im Fahrzeug verbaute SIM-Karte. Die Kosten für Gesprächs- und Datenverbindungen sind im Preis für die Dienste enthalten.

2. BMW ConnectedDrive Basisdienste

Die BMW ConnectedDrive Basisdienste „TeleServices“ (SA6AE) und „Intelligenter Notruf“ (SA6AC) sind bereits bei Fahrzeugübergabe aktiviert und stehen zeitlich unbegrenzt zur Verfügung. Zusätzlich stehen dem Kunden die Dienste „BMW Pannenhilfe“ und „BMW Kundenhotline“ sowie abhängig von der Fahrzeugausstattung die Dienste „Automatisches Kartenupdate“ und „Vernetzung des Fahrzeugs“ mit Portalen und Apps“ zur Verfügung.

2.1 TeleServices (SA6AE)

Der Dienst „TeleServices“ dient der Aufrechterhaltung der Mobilität des Kunden. Bei Bedarf oder wenn dies durch den Kunden selbst ausgelöst oder beauftragt wird (z. B. im Rahmen einer Terminvereinbarung), werden technische Daten (z. B. Serviceinformationen über Verschleißteile, Fahrzeugzustandsinformationen wie Check-Control-Meldungen, Batterieladezustand, Daten zur Identifizierung und Lokalisierung des Fahrzeugs im Pannenfalle) des Fahrzeugs an BMW übertragen. Diese Daten werden im Falle eines Servicebedarfes zusammen mit dem Namen und der E-Mail-Adresse des Kunden, sofern er diese im BMW ConnectedDrive Portal hinterlegt hat, an den zuständigen Service Partner, die BMW Pannenhilfe oder entsprechende Serviceprovider zur Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung weitergeleitet und dort bis zur ordnungsgemäßen Bearbeitung der Vorgänge vorgehalten. Zur Kontaktaufnahme und der Vorbereitung der Terminvereinbarung kann eine automatisierte Benachrichtigung in das Fahrzeug erfolgen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet darüber hinaus nicht statt. Technische Daten werden in regelmäßigen Abständen vom Fahrzeug an BMW übertragen und dort zur Weiterentwicklung von BMW Produkten ausgewertet, sog. „TeleServices Report“. Hierbei handelt es sich ausschließlich um rein technische, fahrzeugzustandsbezogene Daten. Andere Daten wie bspw. Positionsdaten werden im Rahmen des „TeleServices Report“ nicht übertragen. Der „TeleServices Battery Guard“ überprüft fortlaufend den Batterieladezustand des Fahrzeugs. Unterschreitet der Batterieladezustand einen definierten Wert, wird eine Information an den zuständigen Service Partner übertragen. Dieser wird im Bedarfsfall Kontakt mit dem Kunden aufnehmen, damit ein Servicetermin vereinbart werden kann. Über eine Anmeldung im BMW ConnectedDrive Kundenportal „Mein BMW ConnectedDrive“ kann sich der Kunde auch per SMS oder E-Mail über einen kritischen Batteriezustand durch eingeschaltetes Stand- oder Parklicht informieren lassen.

2.2 Intelligenter Notruf (SA6AC)

Der Dienst „Intelligenter Notruf“ löst bei Aktivierung der Crash-Sensoren (Airbagauslösung, Gurtstraffer vorn etc.) über die integrierte Telefonieinheit automatisch einen Notruf an die BMW Notrufzentrale aus. Ein Mitarbeiter setzt sich daraufhin mit dem Kunden in Verbindung, erkundigt sich nach dem Zustand der Insassen und alarmiert

die Rettungskräfte. Der Dienst „Intelligenter Notruf“ kann auch manuell ausgelöst werden, um für andere Verkehrsteilnehmer Hilfe anzufordern.

Zur Nutzung des Dienstes „Intelligenter Notruf“ sind die Identifizierung und Lokalisierung des Fahrzeugs sowie die Übermittlung der zur Hilfeleistung erforderlichen Informationen an die zuständige Notrufleitzentrale erforderlich. Die Anfrage des Nutzers sowie erforderliche Daten werden gegebenenfalls an von BMW mit der Durchführung der Dienste beauftragte Serviceprovider übermittelt, von diesen ausschließlich zur jeweiligen Leistungserbringung verwendet und bis zur ordnungsgemäßen Bearbeitung der Vorgänge vorgehalten. Vollkommen anonymisiert werden zudem einzelne umweltbezogene Informationen zum Zwecke der Warnung anderer Verkehrsteilnehmer im Rahmen von Verkehrsinformationen verwendet und hierzu an einen Serviceprovider weitergeleitet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet darüber hinaus nicht statt.

2.3 BMW Pannenhilfe

Der Dienst „BMW Pannenhilfe“ kann bei einem technischen Defekt am Fahrzeug vom Kunden manuell ausgelöst werden. Dabei werden neben der aktuellen Position auch Fahrgestellnummer, Farbe und Modell des Fahrzeugs an den Mobilien Service von BMW übermittelt. Dabei werden die Daten an den von BMW mit der Durchführung der Dienste beauftragten Serviceprovider übermittelt, von diesem ausschließlich zur Abwicklung der Leistungserbringung verwendet und bis zur ordnungsgemäßen Bearbeitung der Vorgänge vorgehalten. Vollkommen anonymisiert werden zudem einzelne umweltbezogene Informationen zum Zwecke der Warnung anderer Verkehrsteilnehmer im Rahmen von Verkehrsinformationen verwendet und hierzu an einen Serviceprovider weitergeleitet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet darüber hinaus nicht statt.

2.4 BMW Kundenhotline

Der Dienst „BMW Kundenhotline“ verbindet den Kunden mit einem Mitarbeiter der BMW Kundenbetreuung. Dabei werden keine Fahrzeug- oder Kundendaten übermittelt.

2.5 Automatisches Kartenupdate (fahrzeugausstattungsabhängig)

Der Dienst „Automatisches Kartenupdate“ aktualisiert automatisch die im BMW Navigationssystem gespeicherten Kartendaten des Heimatlandes bis zu vier Mal im Jahr. Der Dienst läuft ab Erstzulassung des Fahrzeugs für einen Zeitraum von zwei Jahren. Die Laufzeit verlängert sich einmalig stillschweigend um ein Jahr, sofern der Kunde nicht mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende der Laufzeit kündigt. Über „Mein BMW ConnectedDrive“ unter www.bmw-connecteddrive.de kann der Kunde den Dienst nach Ablauf kostenpflichtig zu den dann angegebenen Laufzeiten verlängern. Zur Nutzung des Dienstes „Automatisches Kartenupdate“ sind die Identifizierung und Lokalisierung des Fahrzeugs während des Update-Vorgangs erforderlich. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet darüber hinaus nicht statt.

2.6 De-/Aktivierbare Nutzung von anonymen Sensordaten und Nutzungsinformationen zur Qualitätsverbesserung und Produktentwicklung

Zur Qualitätsverbesserung und Produktentwicklung werden Sensordaten über die Umgebung (häufig ergänzt durch Zeit- und Ortsinformationen) und den Fahrzeugzustand sowie Nutzungsinformationen im Fahrzeug ausgewertet, an BMW übertragen und umgehend anonymisiert. Die anonymisierten Sensordaten und Nutzungsinformationen können nicht auf einen individuellen Kunden zurückgeführt werden. Bei diesen Sensordaten handelt es sich unter anderem um Informationen zu Verkehrsschildern, Ampeln, Baustellen, Gefahren, Verkehrsfluss, Straßenverlauf, Parkplatzsituation oder Fahrzeugfehlererträgen. So werden beispielsweise erfasste Verkehrsschilder zur Verbesserung der Karte und Optimierung der Routenführung verwendet, erkannte Gefahren wie etwa Nebel dienen zur Qualitätsverbesserung der Traffic-Informationen und zur Vermeidung von Unfällen. Bei den aufgezeichneten Nutzungsinformationen handelt es sich um Informationen über die Nutzung der angebotenen Funktionen. Die

anonymisierten Statistiken werden von BMW zur kontinuierlichen Produkt- und Qualitätsverbesserung verwendet.

Die Übertragung von Sensordaten an BMW ist zunächst aktiviert, doch kann der Kunde im Datenschutzménü des Fahrzeugs selbst konfigurieren und somit bestimmen, für welche Kategorien von Informationen (z. B. Informationen zur Verkehrsinfrastruktur) eine Übertragung an BMW zulässig sein soll, oder die Übertragung der Sensordaten auch vollständig deaktivieren. Im Datenschutzménü des Fahrzeugs wird zudem detailliert geschildert, welche Sensordaten im Fahrzeug ausgewertet und welche Informationen übertragen werden. Die Übertragung von Nutzungsinformationen ist zunächst deaktiviert, doch kann die Erfassung und Übermittlung von Nutzungsinformationen im Datenschutzménü des Kunden selbst eingeschaltet und konfiguriert werden. Kunden, die diese Funktion aktivieren, helfen BMW dabei, die Produkte und Dienste weiter zu verbessern. Die Übertragung der anonymen Sensordaten auch vollständig deaktivieren. Im Datenschutzménü des Fahrzeugs wird zudem detailliert geschildert, welche Sensordaten im Fahrzeug ausgewertet und welche Informationen übertragen werden.

2.7 Vernetzung des Fahrzeugs mit BMW Portalen und BMW Apps (fahrzeugausstattungsabhängig)

Der Dienst „Vernetzung des Fahrzeugs mit BMW Portalen und BMW Apps“ sendet Fahrzeugzustandsdaten (wie z. B. Fahrzeugposition, Serviceinformationen, Reichweite etc.) bei relevanten Fahrzeugzustandsänderungen (wie z.B. Fahrtbeginn und -ende, Abschließen etc.) vom Fahrzeug an BMW. In vollständig anonymisierter Form werden die übermittelten Daten auch zur Qualitätsverbesserung und Entwicklung vernetzter Dienste sowie zukünftiger Fahrzeuge verwendet. Diese Daten dienen der Darstellung der geographischen Fahrzeugposition, der Route zum Fahrzeug und weiterer Fahrzeugzustandsinformationen in vom Kunden genutzten BMW Apps und BMW Portalen. Bei Fahrzeugen mit eDrive wird der Dienst um elektromobilitätsspezifische Informationen erweitert (z. B. Informationen zu den Ladevorgängen, die zusätzlich bei jeder Fahrzeugzustandsänderung wie Ladestart, -ende, -unterbrechung und -fehler übermittelt werden). Der Fahrer wird dadurch mit elektromobilitätsrelevanten Informationen unterstützt. Der Dienst dient darüber hinaus der Verifikation und Qualitätsbewertung von Ladestationen zur Anzeige verifizierter und bewerteter Ladestationen für den Kunden im Navigationssystem, in von BMW zur Verfügung gestellten Apps sowie BMW Portalen. Zu diesem Zweck werden Informationen zum Standort des Fahrzeugs sowie Informationen zu den Ladevorgängen, die jeweils bei Ladestart, -ende, -unterbrechung und -fehler sowie bei jedem Ein- und Ausschalten des Fahrzeugs vom Fahrzeug an BMW gesendet werden, ausschließlich anonymisiert ausgewertet. Hierdurch wird auch die Identifikation möglicher Orte für neue Ladesäulen oder neuer Standorte ermöglicht. Die Apps sind für iPhone® im Apple App StoreSM und für Android™ in Google Play™ erhältlich. Detaillierte Informationen zu den in den BMW Apps verwendeten Daten finden Sie in der jeweiligen BMW App.

2.8 BMW CarData

Der Dienst „BMW CarData“ bietet eine für den Kunden kostenfreie Möglichkeit, auf einfache Weise die wesentlichen Telematikdaten einzusehen, die im Rahmen der ConnectedDrive Dienste erhoben, an BMW gesendet und dort gespeichert wurden. Zu den an BMW übermittelten Daten zählen etwa Kilometerstand oder Tankinhalt. Eine Liste aller per BMW CarData grundsätzlich verfügbaren Fahrzeugdaten ist im Telematikdatenkatalog im BMW ConnectedDrive Kundenportal zu finden. Um die eigenen Telematikdaten einzusehen, kann der Kunde via BMW CarData eine Archivdatei anfordern und wird per E-Mail benachrichtigt sobald diese zur Verfügung steht. Dies kann bis zu einigen Tagen in Anspruch nehmen. Darüber hinaus können Kunden über BMW CarData jederzeit ausgewählte Telematikdaten für den Abruf durch Dritte freigeben. Solche vom Kunden berechnete Dritte können etwa Versicherungen oder freie Werkstätten sein. Dritte können über BMW CarData festlegen, welche Telematikdaten für den jeweiligen Anwendungsfall benötigt werden und den Kunden um seine Zustimmung zur Übermittlung ebenjener Daten bitten. Der Kunde kann eine erteilte Datenfreigabe jederzeit mit einem Mausklick im ConnectedDrive Kundenportal widerrufen. Über „Mein BMW ConnectedDrive“ unter www.bmw-connecteddrive.de kann der Kunde die Anwendung BMW CarData aufrufen und weitere Informationen finden.

2.9 BMW Unfallhilfe

Der Dienst „BMW Unfallhilfe“ dient der Aufrechterhaltung der Mobilität des Kunden nach einem Unfall ohne Airbag-Auslösung. Der Dienst kann vom Kunden manuell über eine Anzeige (Check-

Control-Meldung) ausgelöst werden. Mit dem Starten des Dienstes werden eine Sprachverbindung zum Serviceprovider aufgebaut sowie relevante Daten aus dem Fahrzeug übermittelt. Neben der aktuellen Position werden Fahrgestellnummer, Basisinformationen zum Fahrzeug (wie Antriebsart, Kilometerstand und Anzahl der Insassen) und Kontaktdaten des Kunden (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adresse), sofern diese im BMW ConnectedDrive Portal hinterlegt sind, an den Serviceprovider übermittelt. Der Serviceprovider führt eine Beratung des Kunden zum Verhalten am Unfallort und zu den nötigen Folgeschritten durch. Darüber hinaus werden, soweit erforderlich, ein Abschleppen sowie ein (Reparatur-)Termin bei einem Service Partner organisiert. Hierzu werden die Daten zur Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung an einen Service Partner (wie etwa den nächstgelegenen BMW Händler) weitergeleitet und dort bis zur ordnungsgemäßen Bearbeitung der Vorgänge vorgehalten. Die übermittelten Daten werden vom Serviceprovider ausschließlich zur Abwicklung der Leistungserbringung verwendet. Parallel zur Anzeige (Check-Control-Meldung) werden nach einem detektierten Unfall technische Daten vom Fahrzeug an BMW übertragen und dort in anonymisierter Form zur Weiterentwicklung und Qualitätssicherung des Dienstes ausgewertet. Ohne dass ein Rückschluss auf den Kunden oder dessen Fahrzeug möglich wäre, werden zudem einzelne umweltbezogene Informationen zum Zwecke der Warnung anderer Verkehrsteilnehmer im Rahmen von Verkehrsinformationen verwendet und hierzu an einen Serviceprovider weitergeleitet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet darüber hinaus nicht statt.

3. ConnectedDrive Services (SA6AK)

Der Dienst „ConnectedDrive Services“ beinhaltet das mobile Internetportal „BMW Online“ sowie den Dienst „Meine Info“. Die Buchung dieses Dienstes ist Voraussetzung für die Buchung weiterer BMW ConnectedDrive Dienste.

3.1 BMW Online

Der Dienst „BMW Online“ läuft ab Erstzulassung des Fahrzeugs für einen Zeitraum von zwei Jahren. Die Laufzeit verlängert sich einmalig stillschweigend um ein Jahr, sofern der Kunde nicht mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende der Laufzeit kündigt. Über „Mein BMW ConnectedDrive“ unter www.bmw-connecteddrive.de kann der Kunde den Dienst nach Ablauf kostenpflichtig verlängern. Zur Nachbuchung stehen Laufzeiten von zwölf Monaten, sechs Monaten und einem Monat zur Verfügung. Beim Dienst „BMW Online“ handelt es sich um ein mobiles Internetportal. Darüber erhält der Kunde Informationen über das aktuelle Wetter, neueste Nachrichten sowie aktuelle Börseninformationen. Über die Branchensuche kann der Kunde lokale Informationen abfragen. Beim Dienst „BMW Online“ handelt es sich um ein mobiles Internetportal mit verschiedenen Informationsangeboten wie etwa zum aktuellen Wetter oder neuesten Nachrichten. Über die Online Suche kann der Kunde lokale Informationen abfragen. Die gefundenen Adressen können direkt als Zielführung in das Navigationssystem übernommen werden. Zudem stehen dem Kunden Office-Funktionen mit dem Dienst „BMW Online“ zur Verfügung. BMW möchte im Rahmen von BMW Online ein stets fortschrittliches und hochwertiges Angebot an Informationsdiensten bereithalten. Um dies sicherzustellen, werden die im Rahmen von „BMW Online“ angebotenen Informationsdienste regelmäßig geprüft. Als Folge dieser Prüfung kann es vorkommen, dass nicht nur weitere Informationsdienste und Funktionsumfänge hinzukommen, sondern auch einzelne Informationsdienste oder Bestandteile zeitweise oder auch dauerhaft aus dem Portfolio von „BMW Online“ entnommen werden. Zur Nutzung des Dienstes sind die Identifizierung des Fahrzeugs sowie die Verarbeitung der zur Hilfeleistung benötigten Informationen erforderlich. Anschließend werden die Daten gelöscht. Bei der Nutzung der Points-of-interest-Abfrage wird die Anfrage des Kunden gegebenenfalls an den von BMW mit der Durchführung der Dienste beauftragten Serviceprovider übermittelt, von diesem ausschließlich zur jeweiligen Leistungserbringung verwendet und bis zur ordnungsgemäßen Bearbeitung der Vorgänge vorgehalten. Anschließend werden die Daten gelöscht. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet darüber hinaus nicht statt. Der Dienst „BMW Online“ umfasst auch die Funktion „Online Mail“, welche dem Kunden das Empfangen und Versenden von E-Mails dritter E-Mail-Provider im Fahrzeug ermöglicht. Hierzu kann der Kunde seine E-Mail-Adresse im ConnectedDrive Portal einrichten. Angeboten werden Einrichtungsassistenten für gängige E-Mail-Provider sowie eine Möglichkeit zur manuellen Einrichtung einer E-Mail-Adresse. Für die initiale Einrichtung muss der Kunde seine E-Mail-Adresse sowie das zugehörige Passwort eingeben. Nach erfolgreicher Prüfung werden die Zugangsdaten im BMW Backend gespeichert. Inhalte wie E-Mails werden nur temporär zum Zwecke

der Übertragung zum Fahrzeug im BMW Backend gespeichert. Deaktiviert der Kunde die Funktion oder löscht seine E-Mail-Adresse im ConnectedDrive Portal, werden auch alle zugehörigen Daten des Kunden sowie seines E-Mail-Kontos im BMW Backend gelöscht. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.

3.2 Meine Info

Der Dienst „Meine Info“ bietet die Möglichkeit, komplette Adressdatensätze über „Mein BMW ConnectedDrive“ vom PC direkt ins Fahrzeug zu übertragen. Dies kann entweder vor der Fahrt oder während der Fahrt geschehen. Adressen können ins Telefonverzeichnis oder ins Navigationssystem als Zielführung übernommen werden. Der Dienst „Meine Info“ wird durch die Send-to-Car-Funktionen ergänzt. Adressen können auf Google Maps™ im Internet gesucht und dann vom Fahrer direkt ins Fahrzeug gesendet werden. Das gilt analog auch für den Dienst „HRS Send to Car“, mit dem es möglich ist, den Adressdatensatz zu einem beim Hotel Reservation Service (HRS) gebuchten Hotelzimmer vom eigenen PC ins Fahrzeug zu übertragen. Sowohl Adresse als auch Telefonnummer sind dann im Fahrzeug unter dem Menüpunkt „Meine Info“ abrufbar und können von dort aus direkt ins Navigationssystem zur Zielführung oder ins Mobiltelefon übernommen werden. Anrufe an Dritte erfolgen auf eigene Kosten über das mit dem Fahrzeug verbundene Mobiltelefon.

3.3 BMW Digital Charging Service (DCS)

Der Dienst „BMW Digital Charging Service“ ermöglicht dem Kunden, den Akku von BMW iPerformance Fahrzeugen komfortabel und automatisch optimiert zu laden. Nach erfolgter Einrichtung und Konfiguration wird der Ladevorgang auf eine gesetzte Abfahrtszeit hin in Abhängigkeit des Stromtarifs des Standorts berechnet und ein kostenoptimiertes Ladezeitfenster ans Fahrzeug gesendet. Der Ladevorgang kann in Verbindung mit einer BMW i Wallbox CONNECT abhängig von der Ausstattung am Ladeort, etwa durch eine verbundene Solaranlage, weiter optimiert werden. Darüber hinaus ist eine Anzeige des Ladeverlaufs, der erreichten Einsparungen gegenüber einem sofortigen Laden des Fahrzeugs und, je nach Konfiguration, der Anteil von Solarstrom sowie eine detaillierte Ladehistorie der Ladevorgänge im BMW Ladeportal möglich. BMW stellt den Dienst gemäß der Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen für den BMW Digital Charging Service zur Verfügung. Diese sind ebenso wie die Datenschutzhinweise für den BMW Digital Charging Service jederzeit unter <http://www.bmw.de/connected-drive/Informationen> einsehbar. Soweit zur Erbringung des Dienstes erforderlich, werden personenbezogene Daten gemäß der Datenschutzhinweise für den BMW Digital Charging Service verarbeitet. Zu den verarbeiteten Daten gehören Standortdaten (z.B. Adresse, Geokoordinaten der hinterlegten Ladepunkte); Vertragsdaten (z.B. Laufzeit und Vertragsnummer); Wallbox-Informationen (z.B. Seriennummer, Einstellungen, Daten zur RFID-Authentifizierung); Informationen zum Ladeort und Lastlimit des Haushalts einschließlich Informationen zum Stromtarif und einer gegebenenfalls vorhandenen Solaranlage; Basisinformationen der vom Kunden angegebenen Fahrzeuge (Fahrzeugidentifikationsnummer) sowie gemäß Ziffer 2.7 übermittelte Fahrzeugzustandsinformationen. Allein in vollkommen anonymisierter Form werden vorgenannte Daten auch zum Zwecke der Weiterentwicklung und Sicherstellung der Dienstqualität verwendet. Innerhalb des Ladeportals kann sich der Kunde – je nach Land und Konfiguration – die am Standort verfügbaren Energietarife anzeigen lassen. Zu diesem Zweck werden bei Nutzung dieser Option die Standortdaten (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) an die BMW Kooperationspartner bzw. an von der BMW AG beauftragte Dritte weitergegeben. Weitere Informationen werden nicht übermittelt. BMW schaltet beauftragte Serviceprovider ein, um bestimmte Dienste im Rahmen des DCS zu erbringen. So werden für die Übersetzung der Adressdaten in Geokoordinaten und die Anzeige/Bestimmung des Standortes auf einer Google-Maps™ Karte ausschließlich Straße, Hausnummer, PLZ, Stadt und Land an Google Inc. weitergegeben. Diese Umsetzung der Adresse in eine Geokoordinate ist erforderlich zur Identifikation der steuerbaren Heimladevorgänge.

3.4 BMW Connected+

„BMW Connected+“ läuft ab Erstzulassung des Fahrzeugs für einen Zeitraum von 12 Monaten. Über „Mein BMW ConnectedDrive“ unter www.bmw-connecteddrive.de kann der Kunde den Dienst nach Ablauf kostenpflichtig verlängern. „BMW Connected+“ ist eine Erweiterung des persönlichen Mobilitätsassistenten – BMW Connected. Das „Plus“ steht für eine nahtlosere Fahrzeug-Integration der BMW Connected App und bietet ein breiteres Spektrum an personalisierten Diensten, die durch die BMW Open Mobility Cloud ermöglicht werden.

Um „BMW Connected+“ nutzen zu können, muss die BMW Connected App auf das mobile Gerät des Kunden geladen und das Fahrzeug des Kunden zum ConnectedDrive Account hinzugefügt werden. Um die Funktionen im Fahrzeug nutzen zu können, muss das mobile Gerät des Kunden via Bluetooth oder USB-Kabel mit dem BMW verbunden werden.

Die Funktion „Send my routes to car“ bietet dem Kunden die Möglichkeit, eine Route mit mehreren Stopps zu planen, bevor er ins Fahrzeug steigt – beispielsweise durch die Integration eines empfohlenen Tankstopps entlang der Route –, und diese neue Route nahtlos ins Fahrzeug zu transferieren.

„BMW Connected Onboard“ ist die persönliche Kommando-Zentrale des Kunden, die ihm Zugang zu allen Funktionen von BMW Connected bietet – in einer personalisierten Darstellung im Fahrzeug. Der Service bietet relevante Informationen zur richtigen Zeit und an einem Ort und zeigt personalisierte Inhalte wie beispielsweise den nächsten Termin oder die Verkehrssituation entlang der aktuellen Route.

„Share Live Trip Status“ bietet die Möglichkeit, die Ankunftszeit sowie die aktuelle Position in einer Kartenansicht mit Familie, Freunden oder Geschäftspartnern zu teilen. Diese empfangen dann eine Verknüpfung zu einer Website über die sie alle erforderlichen Informationen zum Fahrt-Status erhalten.

„BMW Connected+“ ermöglicht auch eine nahtlose Navigation von Tür zu Tür – von der aktuellen Position des Kunden zu seinem Fahrzeug sowie vom Fahrzeug zum Endziel – inklusive der Gehzeiten. Die Funktion „My Destinations“ ermöglicht einfachen Zugang zu allen relevanten Zielen – überall und auf allen BMW Connected Kontaktpunkten inner- und außerhalb des Fahrzeugs.

Details zur Verarbeitung persönlicher Daten im Zuge der „BMW Connected+“ Dienste können in der Datenschutzerklärung von BMW Connected abgerufen werden.

4. Concierge Service (SA6AN)

Der Dienst „Concierge Service“ läuft ab Erstzulassung des Fahrzeugs für einen Zeitraum von zwei Jahren. Die Laufzeit verlängert sich einmalig stillschweigend um ein Jahr, sofern der Kunde nicht mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende der Laufzeit kündigt. Über „Mein BMW ConnectedDrive“ unter www.bmw-connecteddrive.de kann der Kunde den Dienst nach Ablauf kostenpflichtig verlängern. Zur Nachbuchung stehen Laufzeiten von zwölf Monaten, sechs Monaten und einem Monat zur Verfügung.

Der Dienst „Concierge Service“ hilft dem Kunden bei Anfragen (z. B. Hotelbuchungen, Fluginformationen etc.) weiter. Zur Nutzung des Dienstes wird der Kunde über die im Fahrzeug integrierte Telefoneinheit mit dem BMW Callcenter verbunden. Der BMW Callcenter Mitarbeiter übermittelt die Adressdaten der Anfrage direkt ins Fahrzeug, die anschließend im Navigationssystem als Zielführung übernommen werden können. Dabei werden die Daten zur Fahrzeugidentifizierung und Lokalisierung sowie bei aktiver Zielführung zur gewählten Route des Fahrzeugs gegebenenfalls an den von BMW mit der Durchführung der Dienste beauftragten Serviceprovider übermittelt, von diesem ausschließlich zur Abwicklung der Leistungserbringung verwendet und bis zur ordnungsgemäßen Bearbeitung der Vorgänge vorgehalten. Anschließend werden die Daten gelöscht. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet darüber hinaus nicht statt.

5. Real Time Traffic Information (SA 6AM)

Der Dienst „Real Time Traffic Information“ („RTTI“) läuft ab Erstzulassung des Fahrzeugs für einen Zeitraum von zwei Jahren. Die Laufzeit verlängert sich einmalig stillschweigend um ein Jahr, sofern der Kunde nicht mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende der Laufzeit kündigt. Über „Mein BMW ConnectedDrive“ unter www.bmw-connecteddrive.de kann der Kunde den Dienst nach Ablauf kostenpflichtig verlängern. Zur Nachbuchung stehen die Laufzeiten von zwölf Monaten, sechs Monaten und einen Monat zur Verfügung. Der Dienst „RTTI“ informiert den Kunden über die aktuelle Verkehrslage über das BMW Navigationssystem. Dem Kunden wird bei aktivierter Zielführung, wenn möglich, eine alternative Streckenführung angeboten. Die für den Dienst erforderlichen Verkehrsinformationen werden unter anderem durch sogenannte Floating Car Data ermittelt. Dabei stellt jeder ConnectedDrive fähige BMW einen „mobilen Verkehrsmelder“ (Floating Car) dar. Die während der Fahrt ermittelten individuellen Positions- und Sensordaten (inkl. Informationen über die Verkehrsinfrastruktur wie Schilder und Straßenverläufe sowie die Parkplatzsituation) dieser Fahrzeuge werden – vollkommen anonymisiert – zusammen mit den aktuellen Zeitangaben an BMW und einen Serviceprovider übertragen.

6. Remote Services (SA6AP)

Der Dienst „Remote Services“ setzt eine Registrierung bei „Mein BMW ConnectedDrive“ unter www.bmw-connecteddrive.de voraus. Dieser Dienst muss einmalig gebucht werden und ist dann zeitlich unbegrenzt nutzbar.

Der Kunde kann mit diesem Dienst sein Fahrzeug über sein Smartphone aus der Ferne ver- bzw. entriegeln sowie baureihenabhängig die Hupe und Lichthupe betätigen. Auf Anforderung des Kunden können Fahrzeugzustandsdaten wie die Fahrzeugposition vom Fahrzeug an BMW übertragen werden. Zudem kann er baureihenabhängig mit der Sonderausstattung Standheizung die Heizzeiten programmieren. Die „My BMW Remote App“ ist für iPhone® im Apple App StoreSM und Android™ in Google Play™ erhältlich. Weitere Informationen – auch zur Datenverarbeitung – können vor Installation der App eingesehen werden.

7. Online Entertainment (SA6FV)

Der Dienst „Online Entertainment“ ermöglicht dem Kunden direkt im Fahrzeug den unbegrenzten Zugriff auf die Musikflatrate-Angebote verschiedener Kooperationspartner von BMW. Die Sonderausstattung umfasst die technische Befähigung des Fahrzeugs und enthält einen Gutschein. Der Kunde kann den Gutschein innerhalb von drei Jahren in ein zwölf Monate laufendes Abonnement bei einem der Kooperationspartner einlösen. Die dabei vom Kunden im Fahrzeug eingegebenen Anmeldedaten werden von BMW direkt an den jeweiligen Kooperationspartner übermittelt. Die Einlösefrist beginnt mit Ablauf des Jahres, in dem der Kunde den Dienst erworben hat. Der Kunde kann während der Laufzeit des Abonnements in Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz und Spanien unbegrenzt Musik herunterladen. Der Kunde kann das Abonnement auch auf jedem anderen vom ausgewählten Kooperationspartner unterstützten Gerät nutzen. Nach Ablauf des Gutscheins kann der Kunde den Dienst für ein Jahr verlängern.

8. eDrive Services (SA6AG)

Der Dienst „eDrive Services“ beinhaltet Funktionen, die dem Fahrer im Fahrzeug, auf der BMW ConnectedDrive App und im BMW ConnectedDrive Portal angezeigt werden. Der Dienst unterstützt den Fahrer mit elektromobilitätsrelevanten Informationen.

Der Dienst „Efficiency“ nutzt Fahrzeugzustandsinformationen. Diese dienen der Berechnung von Fahrleistungskennzahlen, die in BMW Apps und in BMW Portalen angezeigt werden.

9. Microsoft Exchange

Der Dienst „Microsoft Exchange“ im Fahrzeug ermöglicht dem Kunden Zugriff auf seine E-Mails sowie das Einsehen von Kalender- und Adressbucheinträgen über sein Microsoft Office 365 Paket (Produkt von Microsoft). Ein bestehendes Office 365 Konto von Microsoft wird zur Benutzung dieses digitalen Dienstes vorausgesetzt. Der Kunde kann den Dienst nach Registrierung seines Fahrzeugs und Hinterlegen einer Zahlungsmethode unter „Mein BMW ConnectedDrive“ über den „Store“ kaufen und nach Ende der Laufzeit verlängern. Der Dienst „Microsoft Exchange“ umfasst die technische Befähigung des Fahrzeugs für die Nutzung seines Microsoft Office 365 Accounts. Dies beinhaltet die Kommunikationskosten im Rahmen der Nutzung des Dienstes für die Dauer der erworbenen Laufzeit. **Die Nutzung des Dienstes setzt einen Account von Microsoft Office 365 voraus.** Zur Autorisierung des Microsoft Office 365 Accounts des Kunden im Fahrzeug wird ein internetfähiges Endgerät mit Browser vorausgesetzt (Smartphone, Tablet, PC o. Ä.). Für die Authentifikation werden dem Kunden im Fahrzeug ein Link sowie ein Sicherheitscode angezeigt. Über die Eingabe des Links und anschließend des Sicherheitscodes auf einem internetfähigen Gerät, kann der Kunde sich mit seinem Microsoft Office 365 Account einloggen und anschließend durch die Eingabe seiner E-Mail-Adresse und seines Passworts die Nutzung von „Microsoft Exchange“ im Fahrzeug aktivieren. Die Autorisierung mittels Sicherheitscode statt Passwort ist von Microsoft zeitlich begrenzt und läuft nach 90 Tagen aus. Nach Ablauf des Sicherheitscodes muss der Autorisierungsprozess vom Kunden erneut durchlaufen werden. Ein entsprechender Hinweis wird auf dem Display im Fahrzeug eingeblendet. Im Rahmen der Freischaltung verarbeitet BMW zum Zwecke der Authentifikation die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse, den Sicherheitscode („Access-Token“) sowie die im Nutzungszeitraum benötigten „Refresh-Token“. Beide „Token“ dienen der eindeutigen Zuweisung eines Fahrzeugs zum Kunden-Account und fungieren als zeitlich begrenzter Passwortsatz. Soweit im Rahmen der weiteren Nutzung des Dienstes, also etwa beim Abrufen von E-Mails oder der Synchronisation des Kalenders, zur Authentifikation des Kunden nötig, werden die erforderlichen

Daten von BMW an Microsoft übermittelt. Im übermittelten Datensatz wird dabei die enthaltene Fahrzeugidentifikationsnummer gelöscht. BMW speichert keine Inhalte aus dem Office 365 Konto des Kunden oder andere Daten des Kunden, anhand derer der Kunde selbst identifizierbar ist. Die Datenübermittlungen erfolgen verschlüsselt (SSL). Bei der Übergabe von Ortsangaben an das Navigationssystem wird die Anfrage des Kunden zur Auswertung an das interne Navigationssystem übergeben. Dies geschieht ohne Bezug zum Fahrzeug des Kunden. Für die Durchführung der Adressinterpretation werden die Adressdaten von BMW innerhalb eines Dienstes an den dafür beauftragten Serviceprovider übermittelt, von diesem ausschließlich zur jeweiligen Leistungserbringung verwendet und ausschließlich bis zur ordnungsgemäßen Bearbeitung der Vorgänge vorgehalten. Im Anschluss werden alle Daten gelöscht. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Die Erbringung und Verfügbarkeit der Microsoft Office 365 Dienste sowie die damit einhergehende Datenverarbeitung durch Microsoft unterliegt den relevanten Vertragsbedingungen zwischen dem Kunden und Microsoft. Hierauf hat BMW keinen Einfluss.

10. BMW Online Fahrtenbuch

Voraussetzungen für die Nutzung des Dienstes „Online Fahrtenbuch“ sind ein BMW Fahrzeug mit der zusätzlichen Ausstattung SA606 „Navigation Business“ (ab 07/2014) oder SA609 „Navigation Professional“ (ab 03/2014) bzw. SA06UN „Navigation“ oder SA06UP „Navigation Plus“ sowie die Verwendung der jeweils aktuellen Fahrzeug-Software sowie eine Registrierung im BMW ConnectedDrive Kundenportal „Mein BMW ConnectedDrive“. Der nachbuchbare Dienst wird mit Laufzeiten von 1 Monat, 6 Monaten, 1 Jahr oder 2 Jahren angeboten.

Der Dienst „Online Fahrtenbuch“ speichert und dokumentiert durchgeführte Fahrten und besteht aus einer Applikation im Fahrzeug und im BMW ConnectedDrive Kundenportal „Mein BMW ConnectedDrive“. Der Kunde hat die Möglichkeit, alle Fahrparameter analog einem in Papierform geführten Fahrtenbuch direkt im Fahrzeug über den iDrive Controller einzugeben. Pro Fahrt werden unveränderbar die jeweilige Start- und Endposition (Geoposition), das Datum und die Kilometerstände (gefahrte Kilometer, Kilometer Start/Ende) automatisch vom Fahrzeug erfasst. Abhängig vom gewählten Fahrttyp können zudem zusätzliche Informationen entweder direkt im Fahrzeug oder in der späteren Fahrtenverwaltung im BMW ConnectedDrive Kundenportal eingetragen bzw. korrigiert werden. Zur Vorlage bei den Finanzbehörden kann der Kunde aus den erfassten Daten einen Report erstellen.

Die erfassten Fahrten werden zyklisch aus dem Fahrzeug über eine verschlüsselte Verbindung in das BMW ConnectedDrive Kundenportal übertragen und können dort durch den Kunden bearbeitet und bestätigt werden. Die Datenübertragung aus dem Fahrzeug umfasst die Geoposition, die Uhrzeit und das Datum der jeweiligen Fahrt, die Einträge „Aufgesuchter Geschäftspartner“, „Reisezweck“, „Fahrziel“, „Fahrer“ sowie den Kilometerstand. Weitere Zusatzinformationen wie z. B. Fahrzeugzustände, fällige technische Aktionen o. Ä. werden im Rahmen des Dienstes „Online Fahrtenbuch“ nicht übermittelt. Zum Zweck der Anzeige der Start- und Zielposition einer Fahrt im BMW ConnectedDrive Kundenportal werden die Daten der Geoposition durch Georekodierung in eine Adresse umgerechnet. Wenn das Fahrzeug von anderen Personen als dem Kunden selbst geführt wird, ist der Kunde verpflichtet, auf das aktive Fahrtenbuch und die damit verbundenen Besonderheiten, insbesondere über die Erhebung, Speicherung und Nutzung der im Fahrzeug erfassten Daten zu Geoposition, Uhrzeit und Datum der jeweiligen Fahrt sowie Kilometerstand, hinzuweisen oder alternativ den Dienst „BMW Online Fahrtenbuch“ für den Zeitraum der Entleihe im Fahrzeug zu deaktivieren.

11. Verfügbarkeit der Dienste

Nur für Kunden, deren Fahrzeuge in Deutschland zugelassen sind, und nur innerhalb Deutschlands sind sämtliche Dienste verfügbar. „Intelligenter Notruf“ (SA6AC) ist verfügbar in Andorra, Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Liechtenstein, Luxemburg, Monaco, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Russland, San Marino, Schweden, der Schweiz, Spanien, Tschechien, der Türkei und Vatikanstadt. „TeleServices“ (SA6AE), „Concierge Services“ (SA6AN), „Remote Services“ (SA6AP) und „BMW Online“ (SA6AK) sind grundsätzlich in jedem europäischen Mobilfunknetz abrufbar. Umfang und Eigenschaften der Dienste können bei Nutzung im Ausland von den vorstehend dargestellten Umfängen und Eigenschaften abweichen und unterscheiden sich von Land zu Land. „RTTI“ (SA6AM) steht in Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg,

den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Russland, Schweden, der Schweiz, Spanien, Tschechien und der Türkei zur Verfügung. Der Dienst „Internet“ (SA6AR) ist ausschließlich in Deutschland verfügbar. „Online Entertainment“ (SA6FV) ist verfügbar in Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz und Spanien. Automatisches Kartenupdate ist verfügbar in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Kanada, den Niederlanden, Spanien und den USA.

Weitere Informationen zu BMW ConnectedDrive und die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen für BMW ConnectedDrive finden Sie unter www.bmw.de/connecteddrive_informationen.

Die BMW ConnectedDrive Hotline steht telefonisch von Montag bis Sonntag von 8:00 bis 20:00 Uhr unter Tel. +49 89 1250-16010 sowie per E-Mail unter bmw-connecteddrive@bmw.de zur Verfügung.

12. Deaktivierung

Der Kunde kann die BMW ConnectedDrive Basisdienste „Tele-Services“ (SA6AE) und „Intelligenter Notruf“ (SA6AC) jederzeit bei einem BMW Vertragshändler, einer BMW Niederlassung oder einer autorisierten BMW Vertragswerkstatt deaktivieren lassen. Mit der Deaktivierung dieser Dienste wird auch die im Fahrzeug verbaute SIM-Karte deaktiviert. Dies hat zur Folge, dass auch der Notruf im Fahrzeug ohne Funktion ist.

Stand: Juli 2017

Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen

BMW ConnectedDrive

1. BMW ConnectedDrive Dienste und BMW ConnectedDrive Vertrag

1.1 Die Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, Petuelring 130, 80788 München, Sitz und Registergericht: München HRB 42243 (nachfolgend „BMW“) stellt dem Kunden unter der Bezeichnung „BMW ConnectedDrive“ fahrzeuggebundene Informations- und Hilfsdienstleistungen (nachfolgend „Dienste“) nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen zur Verfügung.

1.2 Die aktuelle Version dieser Geschäfts- und Nutzungsbedingungen kann jederzeit unter www.bmw.de/connecteddrive_informationen eingesehen, abgespeichert und ausgedruckt werden. Änderungen dieser Geschäfts- und Nutzungsbedingungen werden spätestens sechs Wochen vor dem vorgesehenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens veröffentlicht und, soweit BMW den Kunden kontaktieren kann, diesem mitgeteilt. Hat der Kunde mit BMW einen elektronischen Kommunikationsweg vereinbart (z. B. über das BMW ConnectedDrive Kundenportal „Mein BMW ConnectedDrive“), können die Änderungen auch auf diesem Wege mitgeteilt werden. Sie werden Vertragsinhalt, wenn der Kunde nicht vor dem vorgesehenen Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen widerspricht.

1.3 Damit dem Kunden Dienste zur Verfügung gestellt werden können, ist der Abschluss eines BMW ConnectedDrive Vertrages zwischen dem Kunden und BMW erforderlich. Der BMW ConnectedDrive Vertrag stellt die Rahmenvereinbarung zwischen BMW und dem Kunden dar und begründet allein und ohne die Buchung einzelner Dienste zu keinem Zeitpunkt eine Abnahme- oder Zahlungspflicht des Kunden. Dem Kunden stehen aber basierend auf dieser Rahmenvereinbarung die BMW ConnectedDrive Basisdienste wie in der Dienstbeschreibung (Ziffer 3.1) dargelegt zur Verfügung. Die BMW ConnectedDrive Basisdienste umfassen insbesondere den Dienst „Intelligenter Notruf“. Weitere BMW ConnectedDrive Dienste unter dem BMW ConnectedDrive Vertrag können (nach Abhängigkeit von der gewählten Fahrzeugausstattung) mit dem Erwerb des Fahrzeugs oder nachträglich über den BMW ConnectedDrive Store gebucht werden.

1.4 Bestellt der Kunde bei seinem Verkäufer (BMW Vertragshändler oder BMW Niederlassung) ein BMW Neufahrzeug, das die für einen bestimmten Dienst erforderliche Serien- oder Sonderausstattung aufweist, trägt er BMW zugleich die Schließung eines BMW ConnectedDrive Vertrages für die Nutzung dieses Dienstes an.

a) Ist der jeweilige Dienst Teil der Serienausstattung des BMW Neufahrzeugs, kommt der BMW ConnectedDrive Vertrag zwischen dem Kunden und BMW zu dem Zeitpunkt zustande, zu dem auch der Kaufvertrag über das BMW Neufahrzeug zwischen dem Kunden und seinem Verkäufer zustande kommt.

b) Ist der jeweilige Dienst ausschließlich Teil der Sonderausstattung des BMW Neufahrzeugs, ist der Kunde an seinen Antrag auf Abschluss des BMW ConnectedDrive Vertrages erst ab dem Zeitpunkt gebunden, ab dem der Kunde die für das BMW Neufahrzeug bestellten

Sonderausstattungen nicht mehr abwählen kann. Zustande kommt der BMW ConnectedDrive Vertrag zwischen dem Kunden und BMW mit Aktivierung des Dienstes durch BMW bei Erstzulassung des BMW Neufahrzeugs.

1.5 Entscheidet sich der Kunde gegen die Nutzung der BMW ConnectedDrive Dienste und wird auf Wunsch des Kunden hin die im Fahrzeug verbaute SIM-Karte noch vor Überlassung des Neufahrzeugs deaktiviert, so wird dies als Rücktritt vom nach Ziffer 1.4 abgeschlossenen ConnectedDrive Vertrag anerkannt.

1.6 Wenn zwischen BMW und dem Kunden kein BMW ConnectedDrive Vertrag gemäß Ziffer 1.4 zustande kommt, kann der Kunde für ein in seinem Eigentum stehendes oder ihm für die dauerhafte Nutzung durch den jeweiligen Eigentümer überlassenes Fahrzeug, das über die entsprechende Serien- bzw. Sonderausstattung verfügt, einen BMW ConnectedDrive Vertrag nach folgenden Maßgaben abschließen:

a) Ist das Fahrzeug des Kunden technisch in der Lage, einen Sicherheitscode zu empfangen, kann der Kunde im Kundenportal „Mein BMW ConnectedDrive“ sein Fahrzeug seinem Account zuordnen. Für eine erfolgreiche Zuordnung wird auf Anfrage des Kunden ein Sicherheitscode in das vom Kunden angegebene Fahrzeug versandt. Um die Berechtigung des Kunden zu verifizieren, wird der Kunde gebeten, den im Fahrzeug empfangenen Sicherheitscode im Kundenportal „Mein BMW ConnectedDrive“ einzugeben. Der Kunde trägt BMW durch die bestätigende Eingabe des ihm in das Fahrzeug übermittelten Sicherheitscodes im Kundenportal unter „Mein BMW ConnectedDrive“ die Schließung eines BMW ConnectedDrive Vertrages an. Der Vertragsschluss zwischen BMW und dem Kunden kommt zu dem Zeitpunkt zustande, zu dem das Fahrzeug des Kunden unter „Mein BMW ConnectedDrive“ als verfügbares Fahrzeug erscheint.

b) Ist das Fahrzeug des Kunden technisch nicht in der Lage, einen Sicherheitscode zu empfangen, trägt der Kunde BMW durch die Übersendung des ordnungsgemäß ausgefüllten Legitimationsformulars, das ihm nach Eingabe der erforderlichen Daten beim Hinzufügen des Fahrzeugs unter „Mein BMW ConnectedDrive“ zur Verfügung gestellt wird, die Schließung eines BMW ConnectedDrive Vertrages an. Der Vertragsschluss zwischen BMW und dem Kunden kommt zu dem Zeitpunkt zustande, zu dem das Fahrzeug des Kunden unter „Mein BMW ConnectedDrive“ als verfügbares Fahrzeug erscheint.

1.7 Der Kunde verzichtet in allen vorstehend genannten Fällen (Ziffer 1.4 und 1.6) auf den Zugang einer gesonderten Annahmeerklärung.

2. BMW ConnectedDrive Kundenportal und BMW ConnectedDrive Store

2.1 Unter der Internetadresse www.bmw.de/connecteddrive stellt BMW dem Kunden unter anderem das BMW ConnectedDrive Kundenportal „Mein BMW ConnectedDrive“ und den „BMW ConnectedDrive Store“ nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen zur Verfügung. Die

Nutzung von „Mein BMW ConnectedDrive“ und dem „BMW ConnectedDrive Store“ ist für den Kunden kostenlos.

- 2.2 Die Nutzung von „Mein BMW ConnectedDrive“ und dem „BMW ConnectedDrive Store“ setzt die Einrichtung eines Benutzerkontos durch den Kunden und eine Anmeldung mit Benutzernamen und Passwort voraus. Der hierdurch kreierte Account kann vom Kunden nicht allein für „Mein BMW ConnectedDrive“ und den „BMW ConnectedDrive Store“ verwendet werden, sondern nach Maßgabe des jeweiligen Services auch für andere BMW Angebote wie etwa verschiedene Apps.
- 2.3 Über „Mein BMW ConnectedDrive“ kann der Kunde den Status der für sein Fahrzeug aktivierten Dienste einsehen und diese verwalten. Dafür ist es erforderlich, das Benutzerkonto des Kunden mit dem Fahrzeug zu verknüpfen, für das der Kunde die Dienste gebucht hat und über das die Dienste genutzt werden sollen. Für diese Verknüpfung muss der Kunde die Fahrzeugidentifikationsnummer des Fahrzeugs und individuell wählbare Identifikationsmerkmale über „Mein BMW ConnectedDrive“ an BMW übermitteln.
- 2.4 Je nach Verfügbarkeit und Ausstattung des jeweiligen Fahrzeugs kann der Kunde sowohl über die Benutzeroberfläche innerhalb des Fahrzeugs als auch innerhalb von „Mein BMW ConnectedDrive“ im Bereich „BMW ConnectedDrive Store“ kostenpflichtige oder kostenlose Dienste beziehen.
- 2.5 Der Bezug von kostenpflichtigen oder kostenlosen Diensten im „BMW ConnectedDrive Store“ setzt den Abschluss eines BMW ConnectedDrive Vertrags (nach Ziffer 1.4 und 1.6), eine Registrierung des Kunden in „Mein BMW ConnectedDrive“, eine Verknüpfung seines Fahrzeugs mit seinem Nutzerkonto sowie die Angabe von Adress- und Zahlungsdaten voraus.

3. Beschreibung, Laufzeit und Verfügbarkeit der Dienste

- 3.1 Die Leistungsumfänge der einzelnen Dienste, die Laufzeiten und Verfügbarkeiten werden im Detail im Rahmen des Buchungsvorganges sowie unter www.bmw.de/connecteddrive_informationen „BMW ConnectedDrive Dienste – Informationen/Datenschutz“ beschrieben (nachfolgend „Dienstbeschreibung“). Die Kosten der Dienste werden von BMW einzeln oder für mehrere Dienste gemeinsam im Rahmen des Buchungsvorgangs angegeben.
- 3.2 Die Laufzeit des BMW ConnectedDrive Vertrages nach Ziffer 1.3 ist unbefristet. Die Laufzeit weiterer, über die Basisdienste hinaus gebuchter Dienste richtet sich nach der jeweiligen Dienstbeschreibung. Generell gilt, dass bei einem befristeten kostenpflichtigen Dienst die Laufzeit des Dienstes maximal zwei Jahre beträgt und sich stillschweigend um maximal ein weiteres Jahr verlängert, sofern der Kunde nicht mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende der vereinbarten Laufzeit kündigt.
- 3.3 Die Erbringung der Dienste erfolgt über eine im Fahrzeug verbaute SIM-Karte. Die Dienste sind daher teilweise räumlich auf den Empfangs- und Sendebereich der vom jeweiligen Netzbetreiber betriebenen Funkstationen beschränkt und können insbesondere auch durch atmosphärische Bedingungen, topografische Gegebenheiten, die Position des Fahrzeugs sowie Hindernisse (z. B. Brücken und Gebäude) beeinträchtigt werden. Außerdem setzt die Erbringung der Dienste die Funktionsfähigkeit und Betriebsbereitschaft des für die verbaute SIM-Karte erforderlichen Mobilfunknetzes voraus.
- 3.4 Störungen der Dienste können sich aus Gründen höherer Gewalt einschließlich Streiks, Aussperrungen und behördlicher

Anordnungen ergeben sowie aufgrund technischer und sonstiger Maßnahmen, die etwa an den Anlagen von BMW, der Lieferanten von Verkehrsdaten oder der Netzbetreiber für einen ordnungsgemäßen Ablauf oder eine Verbesserung der Dienste erforderlich sind (z. B. Wartung, Reparatur, systembedingte Software-Updates, Erweiterungen). Störungen der Dienste können sich auch aus kurzzeitigen Kapazitätsengpässen durch Belastungsspitzen der Dienste oder aus Störungen im Bereich von Telekommunikationsanlagen Dritter ergeben. BMW wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um solche Störungen unverzüglich zu beseitigen oder auf die Beseitigung hinzuwirken.

- 3.5 Der Kunde kann der BMW Kundenbetreuung (siehe Ziffer 9) Störungen der Dienste mitteilen.
- 3.6 BMW behält sich vor, den Leistungsumfang eines Dienstes zu modifizieren, soweit dem Kunden diese Modifikation im Hinblick auf den Gesamtumfang des vereinbarten Dienstes zumutbar ist. Bei einer weitergehenden Modifikation des Leistungsumfanges eines Dienstes, die dem Kunden schriftlich oder über einen elektronischen Kommunikationsweg (z. B. über „Mein BMW ConnectedDrive“) mitgeteilt werden kann, kann der Kunde diesen Dienst innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung außerordentlich kündigen und über die BMW ConnectedDrive Hotline (siehe Ziffer 9) kostenfrei deaktivieren lassen.

4. Nutzung der Dienste

- 4.1 Der Kunde darf die Dienste nicht für gesetzwidrige Zwecke nutzen und wird dafür Sorge tragen, dass auch Dritte dies nicht tun. Der Kunde ist nicht berechtigt, die im Rahmen der Nutzung der Dienste empfangenen Daten und Informationen gewerbsmäßig an Dritte weiterzugeben oder sie weiterzuverarbeiten.
- 4.2 Der Kunde trägt die Kosten einer missbräuchlichen Nutzung des Notrufes.
- 4.3 Der BMW ConnectedDrive Vertrag zwischen BMW und dem Kunden sowie die durch den Kunden gebuchten Dienste sind fahrzeuggebunden und können nicht auf ein anderes Fahrzeug übertragen oder in einem anderen Fahrzeug genutzt werden.

5. Buchung von weiteren Diensten über den „BMW ConnectedDrive Store“

- 5.1 Neben den Basisdiensten kann der Kunde weitere BMW Connected-Drive Dienste entweder direkt bei Kauf des Neufahrzeugs bestellen oder nachträglich über den „BMW ConnectedDrive Store“ buchen. Das Angebot des „BMW ConnectedDrive Stores“ richtet sich an Kunden in Deutschland.
- 5.2 Angebot und Vertragsschluss bei der Buchung von Diensten über den „BMW ConnectedDrive Store“
 - a) BMW bietet dem Kunden über den „BMW ConnectedDrive Store“ verschiedene Dienste an und gibt dafür ein verbindliches Angebot ab, das der Kunde, der sich bei „Mein BMW ConnectedDrive“ registriert hat, zum angegebenen Festpreis buchen kann. Details zum jeweiligen Dienst sowie dessen Laufzeit ergeben sich aus der Beschreibung des einzelnen Dienstes im „BMW ConnectedDrive Store“ und aus der Dienstbeschreibung. Die verbindliche Buchung eines Dienstes kommt zustande, sobald der Kunde bei kostenpflichtigen Diensten die Schaltfläche „Jetzt zahlungspflichtig bestellen“, bei kostenlosen Diensten die Schaltfläche „Jetzt bestellen“ anklickt.

- b) Eingabefehler kann der Kunde dadurch berichtigen, dass er den Vorgang abbricht und den Vorgang erneut beginnt.
- c) Nach Abschluss des Bestellvorgangs erhält der Kunde per E-Mail eine Bestätigung des Vertragsschlusses über den gebuchten Dienst, die Dienstbeschreibung und die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen.
- d) Der dem Kunden übersandte Vertragstext wird von BMW darüber hinaus nicht separat gespeichert und kann von dem Kunden nach Abschluss des Vertrages nicht mehr bei BMW abgerufen oder angesehen werden.
- 5.3 Ablauf der Bestellung unter „Mein BMW ConnectedDrive“ und über den „BMW ConnectedDrive Store“
- a) Online-Bestellung unter „Mein BMW ConnectedDrive“ starten.
Im Bereich „Store“ unter „Mein BMW ConnectedDrive“ kann sich der Kunde zu den angebotenen Services (gegebenenfalls mit verschiedenen Laufzeiten und Preisen) von BMW ConnectedDrive informieren. Anschließend kann der Kunde einen Service (gegebenenfalls mit Laufzeit und Preis) auswählen. Die Bestellung wird gestartet, indem der Kunde für den Service in der ausgewählten Laufzeit über den Button „Jetzt buchen“ den Online-Bestellprozess startet.
- b) Kundenstatus
Sofern der Kunde sich noch nicht unter „Mein BMW ConnectedDrive“ angemeldet und/oder noch keine Adress- und Zahlungsinformationen hinterlegt hat, muss er dies zunächst tun, bevor er eine Bestellung durchführen kann.
- c) Bestellübersicht/Bestelländerung
Sofern sich der Kunde bereits unter „Mein BMW ConnectedDrive“ angemeldet und Adress- und Zahlungsinformationen hinterlegt hat, gelangt er direkt auf eine Übersichtsseite, welche die komplette Bestellung mit allen relevanten Vertragsdaten anzeigt. Der Kunde hat die Möglichkeit, den Bestellvorgang durch Verlassen der Webseite abzubrechen. Ist der Kunde mit der Bestellübersicht einverstanden, kann er durch Anklicken des Buttons „Jetzt zahlungspflichtig bestellen“ seine verbindliche Bestellung abgeben. Sofern der Kunde sich noch nicht unter „Mein BMW ConnectedDrive“ angemeldet und/oder noch keine Adress- und Zahlungsinformationen hinterlegt hat, muss er dies zuerst unter „Mein BMW ConnectedDrive“ im Bereich „Administration“ tun, bevor er eine Bestellung durchführen kann.
- d) Bestellinformation
Nach Abschluss des Bestellvorgangs erhält der Kunde die Dienstbeschreibung und die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen auch per E-Mail.
- 5.4 Ablauf der Bestellung im Fahrzeug
- a) Online-Bestellung im Fahrzeug starten
Im Bereich „ConnectedDrive Store“ in der Benutzeroberfläche des Fahrzeugs kann sich der Kunde über die aktuellen Dienste (einschließlich Laufzeiten und Preise) informieren, die BMW im Rahmen von BMW ConnectedDrive zur Verfügung stellt. Anschließend kann der Kunde einen Dienst auswählen. Die Bestellung wird gestartet, indem der Kunde den Online-Bestellprozess des Dienstes über den Button „Weiter“ startet.
- b) Kundenstatus
Sofern sich der Kunde bereits bei „Mein BMW ConnectedDrive“ angemeldet und Adress- und Zahlungsinformationen hinterlegt hat, hat er in der folgenden Maske nur seinen Benutzernamen und sein Passwort einzugeben. Mit einem Klick auf den Button „OK“ gelangt der Kunde direkt zu Schritt 3.
Sofern der Kunde sich noch nicht bei „Mein BMW ConnectedDrive“ angemeldet und/oder noch keine Adress- und Zahlungsinformationen hinterlegt hat, muss er dies zuerst bei „Mein BMW ConnectedDrive“ im Bereich „Administration“ tun, bevor er eine Bestellung durchführen kann.
- c) Bestellübersicht/Bestelländerung
Nach dem Log-in zeigt eine Übersichtsseite die komplette Bestellung mit allen relevanten Vertragsdaten. Der Kunde hat die Möglichkeit, den Bestellvorgang durch Verlassen des „ConnectedDrive Stores“ abzubrechen. Ist der Kunde mit der Bestellübersicht einverstanden, kann er durch Anklicken des Buttons „Jetzt zahlungspflichtig bestellen“ seine verbindliche Bestellung abgeben.
- d) Bestellinformation
Nach Abschluss des Bestellvorgangs erhält der Kunde die Dienstbeschreibung und die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen auch per E-Mail.
- 5.5 Bereitstellung und Aktivierung der Dienste
Nachdem der Kunde auf den Button „Jetzt zahlungspflichtig bestellen“ bzw. „Jetzt bestellen“ gedrückt hat, wird der Dienst bei BMW gebucht und zur Aktivierung geleitet. Anschließend wird eine Provisionierungsdatei an das Fahrzeug gesandt und der Dienst im Fahrzeug freigeschaltet. Dieser Prozess dauert im Regelfall wenige Minuten. Bei unterbrochener Datenverbindung kann der Prozess jedoch nicht durchgeführt werden. Die Bereitstellung des Dienstes verzögert sich in einem solchen Fall entsprechend, bis die Übermittlung an das Fahrzeug erfolgen konnte.
- 5.6 Bezahlung
- a) Die angegebenen Preise sind EURO-Preise inkl. Mehrwertsteuer.
- b) Der Kunde kann kostenpflichtige Dienste über die jeweils angebotenen Zahlungsmöglichkeiten bezahlen.
- c) BMW ist bei Zahlungsverzug des Kunden berechtigt, die Erbringung der betroffenen Dienste auszusetzen oder einzustellen und die Zugangsberechtigung des Kunden zu den betroffenen Diensten zu deaktivieren, bis der Kunde seine fälligen Verbindlichkeiten beglichen hat. Diese Deaktivierung umfasst gegebenenfalls auch die Funktion des Dienstes „Intelligenter Notruf“. In Zahlungsverzug kommt der Kunde, wenn er innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsstellung nicht gezahlt hat.
- d) Gegen die Ansprüche von BMW kann der Kunde nur aufrechnen, wenn die Gegenforderung des Kunden unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur geltend machen, soweit dieses auf Ansprüchen aus dem Vertragsverhältnis mit BMW beruht.
- 5.7 Widerrufsrecht für Verbraucher
Sofern der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, hat er ein 14-tägiges Widerrufsrecht (siehe hierzu Ziffer 8).
- 6. Deaktivierung der Dienste, Kündigung des BMW ConnectedDrive Vertrages**
- 6.1 Der Kunde kann die im Auto verbaute SIM-Karte jederzeit bei einem BMW Vertragshändler, einer BMW Niederlassung oder einer autorisierten BMW Vertragswerkstatt deaktivieren lassen. Mit der Deaktivierung der SIM-Karte werden alle gebuchten ConnectedDrive Dienste einschließlich der Basisdienste deaktiviert. Die Deaktivierung hat zur Folge, dass auch der Notruf im Fahrzeug ohne Funktion ist.
- 6.2 BMW und der Kunde können den BMW ConnectedDrive Vertrag (soweit für diesen gemäß 3.2 eine unbefristete Laufzeit gelten sollte) sowie einen unbefristeten Dienst jederzeit mit einer Frist von sechs Wochen kündigen. Anderenfalls ist bei einer Befristung der Laufzeit die Kündigung mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende der Laufzeit möglich, wenn sich die Laufzeit anderenfalls automatisch verlängern würde.
- 7. Verkauf oder dauerhafte Weitergabe des Fahrzeugs**

- 7.1 Der Kunde kann seinen mit BMW bestehenden BMW ConnectedDrive Vertrag nicht ohne Zustimmung von BMW auf einen Dritten übertragen. Dies gilt auch für den Fall, dass der Kunde sein Fahrzeug an einen Dritten verkauft oder dauerhaft weitergibt.
- 7.2 Bei Verkauf oder dauerhafter Weitergabe des Fahrzeugs an einen Dritten hat der Kunde dafür Sorge zu tragen, dass alle persönlichen Daten, die im Fahrzeug gespeichert sind, gelöscht werden. Außerdem muss der Kunde die Verknüpfung zwischen dem Fahrzeug und seinem Nutzerkonto über „Mein BMW ConnectedDrive“ beenden.
- 7.3 Der Kunde ist verpflichtet, den Dritten, dem er sein Fahrzeug verkauft oder an den er sein Fahrzeug dauerhaft weitergibt, über sämtliche aktiven und deaktivierten Dienste zu informieren.
- 7.4 Bei Verkauf oder Weitergabe des Fahrzeugs an einen Dritten hat der Kunde über die Kündigungsmöglichkeit nach Ziffer 6.2 hinaus das Recht, einen befristeten Dienst mit einer Frist von sechs Wochen zu kündigen. Kündigt der Kunde einen befristeten Dienst vor Ende der Laufzeit, wird ihm der dafür entrichtete Preis nicht anteilig erstattet.

8. Widerrufsrecht für Verbraucher

Sofern der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, hat er im Fall des Vertragsschlusses gemäß Ziffer 1.6 sowie der Buchung einzelner Dienste gemäß Ziffer 5 ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Verbraucher ist gemäß § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Im Folgenden wird der Kunde über sein Widerrufsrecht belehrt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, BMW Kundenbetreuung ConnectedDrive, D-80788 München, E-Mail: bmw-connected-drive@bmw.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der

Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An die Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, BMW Kundenbetreuung ConnectedDrive, D-80788 München, E-Mail: bmw-connecteddrive@bmw.de:

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/verhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

9. Kontaktmöglichkeit

Die BMW Kundenbetreuung ist per E-Mail unter bmw-connecteddrive@bmw.de erreichbar. Die BMW ConnectedDrive Hotline steht von Montag bis Sonntag von 08:00 bis 20:00 Uhr unter der Telefonnummer +49 89 1250-16010 zur Verfügung.

10. Haftung

- 10.1 BMW übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Aktualität der über die Dienste übermittelten Daten und Informationen.
- 10.2 BMW haftet nicht für die Folgen von Störungen, Unterbrechungen und Funktionsbeeinträchtigungen der Dienste, insbesondere in den unter 3.3 und 3.4 beschriebenen Fällen.
- 10.3 Bei leichter Fahrlässigkeit haftet BMW nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten), etwa solcher, die der Vertrag BMW nach seinem Inhalt und Zweck gerade auferlegen will oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Diese Haftung ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt.
- 10.4 Die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Betriebsangehörigen von BMW für von ihnen durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden ist ebenfalls in dem durch vorstehenden Abschnitt beschriebenen Umfang beschränkt.
- 10.5 Die Haftung von BMW bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus der Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

11. Datenverarbeitung und -sicherheit

- 11.1 Die vom Kunden im Rahmen von „Mein BMW ConnectedDrive“ oder des „BMW ConnectedDrive Stores“ eingegebenen Daten werden automatisch mittels SSL-Protokoll (Secure Sockets Layer Protocol) verschlüsselt. SSL ist der Industriestandard für den Transfer vertraulicher Daten über das Internet.
- 11.2 BMW erhebt, speichert und nutzt die vom Kunden angegebenen personenbezogenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, soweit dies für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses und die Inanspruchnahme wie Abrechnung der Dienste erforderlich ist. Details zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der einzelnen Dienste sind in den Dienstebeschreibungen und unter www.bmw.de/connecteddDrive_informationen einzusehen.
- 11.3 Änderungen der personenbezogenen Daten, die das Vertragsverhältnis und die Abrechnung der Dienste betreffen, hat der Kunde BMW unverzüglich mitzuteilen.
- 11.4 Nutzungsdaten, die für die ordnungsgemäße Abrechnung der Dienste erforderlich sind (Abrechnungsdaten), dürfen von BMW über das Ende des Nutzungsvorgangs bis zum Abschluss der Abrechnung hinaus gespeichert und genutzt werden. Soweit erforderlich zum Zwecke der Aufdeckung und Unterbindung von missbräuchlichen Inanspruchnahmen von Diensten dürfen Bestands- und Verkehrsdaten verarbeitet und gegebenenfalls auch über das Ende des Nutzungsvorgangs gespeichert werden.
- 11.5 Allein in vollkommen anonymisierter Form werden Daten aus der Nutzung der Dienste auch zum Zwecke der Qualitätskontrolle ausgewertet.
- 12. Gerichtsstand und anwendbares Recht**
- 12.1 Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Ansprüche aus der Geschäftsbeziehung mit Kaufleuten ist München.
- 12.2 Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
- 12.3 Für alle Streitigkeiten, die aus oder aufgrund dieser Vertragsbeziehung entstehen, gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Diese Rechtswahl gilt nur insoweit, als dass dadurch nicht zwingende anwendbare Verbraucherschutzvorschriften des Staates, in dem der Verbraucher zum Zeitpunkt seiner Bestellung seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen werden.

Stand: Mai 2017

Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen BMW Digital Charging Service & Hinweise zum Datenschutz

1. Digital Charging Service

- 1.1 Die Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, Petuelring 130, 80788 München, Sitz und Registergericht: München HRB 42243 (nachfolgend "BMW") stellt dem Kunden unter der Bezeichnung "BMW Digital Charging Service", nachfolgend als DCS bezeichnet, Dienste zum optimierten und intelligenten Laden von BMW i und BMW iPerformance Fahrzeugen nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen zur Verfügung.
- 1.2 Die aktuelle Version dieser Geschäfts- und Nutzungsbedingungen kann jederzeit unter der Internetseite www.bmw.de/connecteddDrive_informationen eingesehen, abgespeichert und ausgedruckt werden. Änderungen dieser Geschäfts- und Nutzungsbedingungen werden spätestens sechs Wochen vor dem vorgesehenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens veröffentlicht und, soweit BMW den Kunden kontaktieren kann, diesem mitgeteilt. Hat der Kunde mit BMW einen elektronischen Kommunikationsweg vereinbart (z.B. über eine hinterlegte Email-Adresse), können die Änderungen auch auf diesem Wege mitgeteilt werden. Sie werden Vertragsinhalt, wenn der Kunde nicht vor dem vorgesehenen Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen widerspricht. BMW wird den Kunden auf diese Rechtsfolge bei Beginn der Frist hinweisen.
- 1.3 DCS ist ein Dienst im Rahmen des BMW ConnectedDrive Angebotes. Die Nutzung von DCS setzt dementsprechend einen wirksam geschlossenen Vertrag über BMW ConnectedDrive Dienste voraus. Einzelheiten zu Inhalt und Abschluss eines BMW ConnectedDrive Vertrages sind unter der Internetseite www.bmw.de/connecteddDrive_informationen verfügbar. Die Dienste betreffend BMW ConnectedDrive unterliegen den Vertragsbedingungen und Datenschutzvereinbarungen von BMW ConnectedDrive.
- 1.4 BMW erbringt den DCS Dienst nur in Deutschland und insbesondere nur für Ladepunkte in Deutschland. Der DCS Dienst ist auch in anderen Ländern verfügbar, wird dort allerdings von einer lokalen BMW Group Gesellschaft auf Basis der dort geltenden Vertragsbedingungen angeboten.
- 1.5 BMW stellt im Rahmen des DCS über das Internet Ladeinformationen und eine automatische Optimierung des Ladevorgangs zur Verfügung. BMW bietet mit DCS keinen Stromliefervertrag oder andere Energiedienstleistungen (z.B. im Sinne des EnWG oder der Richtlinie 2006/32/EG) an. Das DCS Angebot bezieht sich auf die Nutzung privater, nicht-öffentlicher Ladeeinrichtungen. Das Aufstellen, die Installation und ggf. Maßnahmen zum Zugangs- oder Missbrauchsschutz sowie die Konformität zur Netzanschlussverordnung (NAV) betreffend die im Rahmen der DCS genutzten Ladeeinrichtungen sind nicht Bestandteil des DCS Dienstes oder dieser Geschäfts- und Nutzungsbedingungen.
- 1.6 Die Funktionen des DCS Dienstes umfassen:
- Die Berechnung von optimierten Ladezeitfenstern zum Laden des für den DCS registrierten Fahrzeugs basierend auf dem individuellen Stromtarif des Kunden an dem für den DCS registrierten Ort des Ladevorgangs.
 - Die automatische Übertragung des optimierten Ladezeitfensters ins Fahrzeug.
 - Die Anzeige von Energiebedarf und voraussichtlichen Ladekosten auf Basis der vom Kunden im BMW Ladeportal (Ziff. 7) hinterlegten Daten, sowie die Anzeige möglicher Ersparnisse und der berechnete Ladeverlauf im BMW Ladeportal. Mögliche Einsparpotenziale sind immer im Vergleich mit dem Lademodus „Sofort Laden“ zu den vom Kunden im BMW Ladeportal hinterlegten Stromtarif berechnet, d.h. unter Annahme, dass der Ladevorgang nicht im berechneten Zeitfenster, sondern sofort beim Anstecken an den Ladepunkt beginnt.
 - Die Anzeige des Verlaufs von abgeschlossenen Ladevorgängen des registrierten Fahrzeugs mit geladener Energie (kWh) und Ladedauer.
 - Nutzung des DCS über das BMW ConnectedDrive Portal, die ConnectedDrive Smartphone App und über ConnectedDrive im Fahrzeug sowie über das BMW

Ladeportal, wobei Versions- und fahrzeugspezifische Unterschiede möglich sind.

1.7 In Verbindung mit einer installierten BMW i Wallbox CONNECT sowie optional einer verbundenen Photovoltaikanlage und erforderlicher Stromzähler können zusätzlich folgende Dienstmerkmale genutzt werden:

- a) Die Berechnung intelligenter Ladepläne basierend auf dem individuellen Stromtarif des Kunden und ggf. weiterer Parameter wie der Wallbox-Anschlussleistung und der Solarstromprognose. Die genauen Leistungsmerkmale der Optimierung sind abhängig von der vorhandenen Installation beim Kunden vor Ort.
- b) Die automatische Übertragung des Ladeplans an die BMW i Wallbox Connect zur automatischen Steuerung des Ladens.
- c) Die Anzeige von Messwerten sowie einer Historie von abgeschlossenen Ladevorgängen mit geladener Energie (kWh) und Ladedauer, basierend auf den Messwerten der Wallbox.
- d) Integration einer verbundenen Photovoltaikanlage des Kunden in die Ladeplanberechnung und den Ladevorgang zur Nutzung von Eigenstrom. Dabei sind Kalkulation des Ladeplans und die erzielten Einsparungen abhängig von der vorhergesagten bzw. tatsächlichen Stromerzeugung der Photovoltaikanlage. Der Ausweis des Solaranteils am Ladeplan unterstellt dabei die Annahme, dass der gesamte verfügbare Solarstrom für die Ladung des Fahrzeugs verwendet wird. Zusätzlich können dann im BMW Ladeportal folgende Informationen angezeigt werden: Leistung der Photovoltaikanlage, der Ladeleistung und Haushaltslast.

1.8 BMW behält sich vor, den Leistungsumfang des DCS zu modifizieren, soweit dem Kunden diese Modifikation im Hinblick auf den Gesamtumfang des vereinbarten DCS Dienstes zumutbar ist. Eine Modifikation des Leistungsumfangs ist insbesondere zulässig, soweit

- a) zusätzliche Leistungsfunktionen oder eine Erweiterung bestehender Leistungsfunktionen angeboten werden;
- b) die Modifikation des Leistungsumfangs nicht wesentlich aber aufgrund technischer Neuerungen oder neuer regulatorischer Anforderungen auf dem Markt der DCS Dienste oder vergleichbarer Dienste erforderlich ist;
- c) sich für die Erbringung der DCS Dienste wesentliche kalkulatorische Parameter nachträglich geändert haben, wenn diese Änderung bei Vertragsschluss für BMW vernünftigerweise nicht vorhersehbar war, die Modifikation keine wesentliche Änderung des Leistungsumfangs darstellt und erforderlich ist, um die Wirtschaftlichkeit des Angebots und der DCS Dienste sicherzustellen; oder
- d) technische Änderungen an den Fahrzeugen, auf die sich die DCS Dienste beziehen, oder im Leistungsangebot von Unternehmen, die Vorleistungen für das Angebot der DCS Dienste erbringen, diese Modifikation des Leistungsumfangs bedingen.

Weitergehende Modifikationen des Leistungsumfangs, für die die vorgenannten Voraussetzungen nicht vorliegen, wird BMW dem Kunden schriftlich oder über einen elektronischen Kommunikationsweg (z. B. E-Mail oder das BMW Ladeportal) rechtzeitig vor Inkrafttreten anbieten. Sie werden Vertragsbestandteil, wenn der Kunde diesen zustimmt. Stimmt der Kunde der angebotenen weitergehenden Modifikation nicht innerhalb einer von BMW bestimmten angemessenen Frist von mindestens 4 Wochen zu oder widerruft seine Zustimmung, ist BMW berechtigt, den bestehenden DCS Vertrag zum geplanten Termin des Inkrafttretens der Modifikation zu kündigen. In diesem Fall, wird BMW die vom Kunden für die gesamte Vertragsdauer für den DCS Dienst gezahlte Vergütung zeitanteilig erstatten.

1.9 Die DCS Dienste werden ausschließlich über das elektronische Kommunikationswege (z.B. Internet, Mobilfunkverbindung) erbracht. Insbesondere sind Installation, Betrieb oder Prüfung technischer Geräte, die im Rahmen der DCS Dienste gesteuert werden, selbst nicht Gegenstand der DCS Dienste.

1.10 Eine Steuerung des Ladeverhaltens von BMW i oder BMW iPerformance Fahrzeugen im Rahmen des DCS erfolgt auf

Basis der vom Kunden hinterlegten Daten und unter den in diesen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen festgelegten Bedingungen (zu den Nutzungsvoraussetzungen des DCS siehe Ziffern 4,5 und 6). Ein konkreter kommerzieller Erfolg wird von BMW weder versprochen, noch ist ein solcher geschuldet. Die Kosten des Ladens können insbesondere höher oder geringer ausfallen als der Grundversorgungstarif des betreffenden Netzanschlusses.

1.11 Hinsichtlich der Genauigkeit von Daten und Prognosen sowie der Verfügbarkeit der DCS Dienste wird ausdrücklich auf die Ziffern 8 und 9 verwiesen.

2. Vertragsabschluss; Laufzeit

2.1 Schließt der Kunde bei Erwerb eines BMW i oder BMW iPerformance Fahrzeuges unter gleichzeitigem Erwerb der Sonderausstattung SA 6AK (BMW Connected Drive) mit BMW einen BMW ConnectedDrive Vertrag ab, kommt damit zugleich ein Vertrag über die DCS Dienste (DCS Vertrag) auf Basis dieser Geschäfts- und Nutzungsbedingungen für eine Laufzeit von einem Jahr zustande.

2.2 Mit Ablauf der Vertragslaufzeit (z.B. der anfänglichen Laufzeit nach vorstehender Ziffer 2.1) endet der DCS Vertrag automatisch. Will der Kunde die DCS Dienste weiter nutzen, muss er den DCS Dienst im BMW ConnectedDrive Store buchen. Für das Zustandekommen des neuen DCS Vertrages geltend dabei die für das Buchen von Diensten über den BMW ConnectedDrive Store geltenden Vorschriften, wobei die Erbringung der DCS Dienste selbst allein diesen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen unterliegt. Die Laufzeit des neuen DCS Vertrages bestimmt sich nach der Buchung im BMW ConnectedDrive Store.

2.3 Während der Laufzeit des DCS Vertrages ist eine ordentliche Kündigung durch den Kunden ausgeschlossen. BMW behält sich das Recht vor, den DCS Vertrag mit einer Frist von 2 Monaten ordentlich zu kündigen. In diesem Fall, wird BMW die vom Kunden für die gesamte Vertragsdauer gezahlte Vergütung zeitanteilig erstatten. Das Recht der Parteien, den DCS Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt davon unberührt.

2.4 Der DCS Vertrag endet automatisch, wenn der BMW ConnectedDrive Vertrag des Kunden mit BMW endet.

3. Widerrufsrecht für Verbraucher

3.1 Sofern der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, hat er im Fall des Vertragsschlusses gemäß Ziffer 2.1 ein Widerrufsrecht nach den für den Abschluss des BMW ConnectedDrive Vertrages geltenden Vorschriften und wird im Rahmen des Abschlusses des BMW ConnectedDrive Vertrages über ein solches Widerrufsrecht belehrt.

3.2 Sofern der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, hat er im Fall des Vertragsschlusses gemäß 2.2 ein 14-tägiges Widerrufsrecht.

3.3 Verbraucher ist gemäß § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Im Folgenden wird der Kunde über sein Widerrufsrecht belehrt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, BMW Kundenbetreuung ConnectedDrive, D-80788 München, E-Mail: bmw-connecteddrive@bmw.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben

ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An die Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, BMW Kundenbetreuung ConnectedDrive, D-80788 München, E-Mail: bmw-connecteddrive@bmw.de:

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

– Bestellt am (*)/erhalten am (*)

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s)

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

– Datum

(*) Unzutreffendes bitte streichen.

4. Allgemeine Voraussetzungen für die Nutzung des BMW Digital Charging Service

4.1 Die Nutzung des DCS setzt im Allgemeinen Folgendes voraus:

- DCS ist nur für entsprechend konfigurierte BMW i Fahrzeuge oder BMW iPerformance Fahrzeuge mit Kaufdatum ab Januar 2016 verfügbar und erfordert, dass der Kunde mit BMW einen wirksamen BMW ConnectedDrive Vertrag geschlossen hat und den BMW ConnectedDrive Services, (SA 6AK), aktiviert hat.
- Der Kunde muss im BMW ConnectedDrive Portal einen BMW ConnectedDrive Account angelegt und aktiviert haben. Wird der BMW ConnectedDrive Account deaktiviert, wird automatisch auch der DCS deaktiviert und kann nicht mehr genutzt werden.
- Für die Nutzung der DCS muss zusätzlich eine Aktivierung und Konfiguration des Dienstes im BMW Ladeportal (siehe Ziffer 7) erfolgen. Dort erfolgt die Eingabe der für die Nutzung der DCS notwendigen Informationen (z.B. Adresse des Ladeortes, Stromtarif am Ladepunkt, optionaler BMW i

Wallbox CONNECT, Daten der Photovoltaikanlage, Zuordnung von Fahrzeugen zur BMW i Wallbox Connect).

- Es muss eine Mobilfunk-Konnektivität für das BMW ConnectedDrive Modul an dem Standort gewährleistet sein, wo das Fahrzeug geparkt bzw. geladen wird, damit eine Kommunikation zwischen Fahrzeug und den entsprechenden BMW-Systemen möglich ist.
- Die Übermittlung der GPS Koordinaten des Fahrzeugs an BMW darf nicht deaktiviert sein (Einstellung im Fahrzeug), ansonsten kann der Ladeort nicht erkannt und keine Optimierung des Ladevorgangs durchgeführt werden.
- Für die korrekte Funktionsweise des DCS muss das Fahrzeug an den definierten DCS Standorten in dem Land geladen werden, in dem der Vertrag geschlossen wurde.
- Der Lademodus „Laden zur Abfahrtszeit“ und die Option „günstiger Tarif“ müssen ausgewählt sein. Um an anderen Standorten, z.B. an einer öffentlichen Ladesäule zu Laden, ist eine Umstellung des Lademodus auf „Sofort Laden“ erforderlich, ansonsten ist ein verzögerter Ladebeginn möglich.
- Für das Laden des Fahrzeugs muss das Ladekabel oder die Ladestation mit dem Stromnetz verbunden sein und das Ladekabel korrekt am Fahrzeug eingesteckt sein.
- Für die Nutzung des Services benötigt der Nutzer einen Computer, ein Smartphone oder einen Tablet-PC jeweils mit Internetzugang. Für die Nutzung des Internets können dem Nutzer, abhängig von seinem Festnetz- oder Mobilfunktarif, weitere Kosten entstehen.

4.2 Ggf. sind weitere Einstellungen für die korrekte Funktionsweise des DCS im Fahrzeug, dem BMW Ladeportal, dem BMW ConnectedDrive Portal bzw. der BMW ConnectedDrive App notwendig (z.B. Lademodus, Abfahrtszeit, Leistungsbegrenzung der Ladestromstärke am Kabel/Fahrzeug/Wallbox). Details hierzu sind den Nutzerinformationen und FAQs im BMW Ladeportal und der Betriebsanleitung des BMW i bzw. BMW iPerformance Fahrzeugs enthalten

5. Nutzung des DCS mit einer BMW i Wallbox CONNECT

5.1 Für die Nutzung des DCS mittels einer BMW i Wallbox CONNECT müssen über die in Ziffer 4 genannten Allgemeinen Nutzungsvoraussetzungen zudem folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Die BMW i Wallbox CONNECT muss entsprechend der gültigen Richtlinien und ggf. rechtlicher Vorgaben installiert und in Betrieb genommen worden und die Internet-Verbindung zum BMW Rechenzentrum eingerichtet sein (Pairing).
- Die BMW i Wallbox CONNECT muss im BMW Ladeportal am DCS Standort korrekt angelegt sein und das Mapping (Zuordnung Wallbox zu DCS Standort) im BMW Ladeportal korrekt erfolgt sein. Die Wallbox Authentifizierung muss eingerichtet oder alternativ deaktiviert sein.
- Fahrzeuge, die intelligent geladen werden sollen, müssen im BMW Ladeportal der Wallbox zugeordnet werden.
- Als Lademodus muss „Intelligent Laden“ eingestellt sein. Dieser Lademodus ist nur bei aktiver Wallbox-Zuordnung verfügbar. „Intelligent Laden“ kann in der BMW ConnectedDrive App, dem ConnectedDrive Portal, an der Wallbox und je nach Fahrzeugmodell im Lademenü des Fahrzeugs eingestellt werden.
- Der Ladevorgang findet an einer Wallbox statt, zur der eine funktionsfähige Verbindung (sog. Pairing) hergestellt wurde und während des Ladevorgangs besteht, und für die die optionale Authentifizierung über eine gültige Kombination Wallbox und Token des Fahrzeugs korrekt erfolgt ist. Einzelheiten zur Herstellung der Verbindung (Pairing) sind über die Internetseite <https://charging.bmwgroup.com> verfügbar. Die Tokens (RFID Chipkarten) sind im Lieferumfang der BMW i Wallbox CONNECT enthalten, Informationen zur Handhabung finden Sie in der Wallbox Dokumentation und im BMW Ladeportal.
- Um das Fahrzeug an anderen Standorten, z.B. an einer öffentlichen Ladesäule zu Laden, ist eine Umstellung des Lademodus von „Intelligent Laden“ auf „Sofort Laden“ nicht notwendig.

5.2 Ggf. sind weitere Einstellungen für die korrekte Funktionsweise des DCS im Fahrzeug, dem BMW Ladeportal, dem BMW ConnectedDrive Portal bzw. der BMW ConnectedDrive App notwendig (z.B. Lademodus, Abfahrtszeit, Leistungsbegrenzung der Ladestromstärke am Kabel/Fahrzeug/Wallbox). Details sind den Nutzerinformationen und FAQs im BMW Ladeportal, der Betriebsanleitung des BMWi bzw. BMW iPerformance Fahrzeugs und der Betriebsanleitung der BMW i Wallbox CONNECT zu entnehmen.

6. Nutzung eigenstrom-optimierten Ladens in Verbindung mit einer Photovoltaikanlage und einer BMW i Wallbox CONNECT

Für eine Nutzung des DCS für eigenstrom-optimiertes Laden in Verbindung mit einer Photovoltaikanlage und einer BMW i Wallbox CONNECT müssen über die in Ziffern 4 und 5 genannten Nutzungsvoraussetzungen hinaus folgende weitere Nutzungsvoraussetzungen erfüllt sein:

- Die Photovoltaikanlage muss im BMW Ladeportal angelegt und die Einspeisevergütung hinterlegt sein. Die Genauigkeit der Kundeneingabe (Standort, Basisdaten der PV-Anlage) kann Auswirkungen auf die Prognosequalität haben.
- Photovoltaikanlage und ein kompatibler Zähler müssen installiert sowie die Konnektivität zur BMW i Wallbox gewährleistet sein. Informationen zu den kompatiblen Zählern finden Sie in der Installationsanleitung der Wallbox.
- Die Einstellung der gewünschten Optimierungsweise (Solar oder Tarif) im BMW Ladeportal müssen vorgenommen sein.
- Der Ausweis des Solaranteils am Ladevorgang erfolgt unter der Annahme, dass der Solarstrom primär für die Ladung des Fahrzeugs verwendet wird.
- Für die korrekte Installation der Stromzähler und Fragen zur Installation wenden Sie sich an den BMW Wallbox Installationservice oder einen Elektroinstallateur.

7. BMW Ladeportal

Die Nutzung des DCS setzt eine Registrierung des Kunden im BMW Ladeportal (<https://charging.bmwgroup.com>) unter Angabe von Adress- und Fahrzeugdaten sowie ggf. weiterer benötigter Daten (Haushaltslast, Photovoltaikanlage) voraus. Im Kundenbereich des BMW Ladeportals können diese Daten auch im Nachhinein korrigiert werden. Während des Registrierungsprozesses schickt BMW dem Kunden zur Verifizierung eine E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse. Der Kunde muss dann den in der E-Mail angegebenen Link bestätigen, um den Registrierungsprozess fortzuführen.

8. Eingeschränkte Verfügbarkeit der Dienste; Störungen

8.1 Die Erbringung der DCS Dienste erfolgt mittels Mobilfunkkommunikation unter Nutzung einer im Fahrzeug verbaute SIM-Karte. Die Dienste können daher durch atmosphärische Bedingungen, topografische Gegebenheiten, die Position des Fahrzeugs sowie Hindernisse (z. B. Brücken und Gebäude) beeinträchtigt werden. Außerdem setzt die Erbringung der Dienste die Funktionsfähigkeit und Betriebsbereitschaft des für die verbaute SIM-Karte erforderlichen Mobilfunknetzes voraus. Insbesondere eine gestörte oder verzögerte Übermittlung der GPS Koordinaten kann zu einer erheblichen Fehlfunktion der DCS Dienste, z.B. bei Steuerung des Ladevorganges führen.

8.2 Störungen der Dienste können sich aus Gründen höherer Gewalt einschließlich Streiks, Aussperrungen und behördlicher Anordnungen ergeben sowie aufgrund technischer und sonstiger Maßnahmen, die etwa an den Anlagen von BMW, der Lieferanten von Verkehrsdaten oder der Netzbetreiber für einen ordnungsgemäßen Ablauf oder eine Verbesserung der Dienste erforderlich sind (z. B. Wartung, Reparatur, systembedingte Software-Updates, Erweiterungen). Störungen der Dienste können sich auch aus kurzzeitigen Kapazitätsengpässen durch Belastungsspitzen der Dienste oder aus Störungen im Bereich von Telekommunikationsanlagen Dritter ergeben. BMW wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um solche

Störungen unverzüglich zu beseitigen oder auf die Beseitigung hinzuwirken.

9. Genauigkeit der Daten und Prognosen

9.1 Bei den im Rahmen des DCS berechneten Ladezeitfenstern und den berechneten Ladeplänen, angezeigten Ladekosten und Ersparnisprognosen handelt es sich um Prognosen, die von dem tatsächlichen Ladevorgang, den tatsächlichen, vom Stromanbieter in Rechnung gestellten Kosten bzw. einer tatsächlichen Kostenersparnis abweichen können.

9.2 Bei DCS ohne BMW i Wallbox CONNECT basieren Ladehistorie und Kosten auf Simulationsrechnungen, diese können von den realen Werten abweichen. Bei DCS mit BMW i Wallbox CONNECT werden die Verläufe und Kosten aus Messwerten der Ladestation bestimmt, die tatsächlichen Kosten hängen von der Zählergenauigkeit und den vom Kunden eingegebenen Tarifdaten ab.

9.3 Angaben zur Erreichung eines bestimmten Ladegrades der Fahrzeugbatterien nach Abschluss der Ladephase stellen lediglich eine Prognose auf Basis der verfügbaren Daten dar. Keinesfalls macht BMW irgendwelche dahingehenden Zusicherungen oder Leistungsversprechen. Eventuelle Angaben zu Reichweiten des Fahrzeugs sind unverbindlich und deren Erfüllung nicht versprochen.

9.4 BMW arbeitet stetig an der Weiterentwicklung der Algorithmen und der Datenqualität. Allerdings können nicht alle Gegebenheiten, die zu Abweichungen führen können, durch den DCS Dienst berücksichtigt werden. Dies gilt insbesondere für Folgendes:

- Das simulierte Lade- und Speicherverhalten des Fahrzeugs weicht vom tatsächlichen Verhalten eines Ladevorgangs ab, da Temperaturschwankungen am Ladeort den Energiebedarf beeinflussen
- Die tatsächliche Solarerzeugung weicht aufgrund von schnellen Wetterwechseln, jahreszeitlich bedingter Beschattung oder Verschmutzung der Module von der Solarprognose ab.
- Die Solarprognose benötigt ca. 6 Wochen Lernzeit, in der das System standortbezogene Besonderheiten lernt.
- Das Elektrosystem des Kunden reagiert lokal auf andere daran angeschlossene Stromverbraucher und die für das Laden des Fahrzeugs verfügbare Energie sinkt.
- Toleranzen eingesetzter Zähler, Leitungsverluste, temporäre Schwankungen im Stromnetz und die zeitverzögerte Übertragung von Daten über das Internet können die DCS Dienste beeinträchtigen.

10. Haftung

10.1 BMW übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Aktualität der über die Dienste übermittelten Daten und Informationen. BMW haftet ferner nicht für die Folgen von Störungen, Unterbrechungen und Funktionsbeeinträchtigungen der Dienste, insbesondere in den unter Ziffer 8 beschriebenen Fällen.

10.2 BMW übernimmt keine Haftung für die Datenbehandlung Dritter soweit diese nicht als Erfüllungsgehilfen von BMW auftreten. Soweit an der Durchführung der DCS eine Messeinrichtung nach dem Messstellenbetriebsgesetz (Smart-Meter-Gateway oder SMGW) beteiligt ist, übernimmt BMW insbesondere keine Haftung für die Datenbehandlung Dritter aus, die der SMGW-Administrator durchführt.

10.3 Der Kunde ist für die ordnungsgemäße Installation aller im Rahmen des DCS eingesetzten technischen Geräte (insbesondere der BMW i Wallbox CONNECT oder einer Photovoltaikanlage), deren ordnungsgemäßen Betrieb unter Beachtung aller einschlägigen Betriebsanweisungen und deren Überprüfung sowie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der für die Nutzung der DCS eingegebenen Daten selbst verantwortlich. BMW hat als Anbieter eines Internetdienstes insbesondere keinen Einfluss auf die technischen

Rahmenbedingungen vor Ort und kann sie vor Aufnahme der Dienstleistung nicht prüfen.

- 10.4 Bei leichter Fahrlässigkeit haftet BMW nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten), etwa solcher, die der Vertrag BMW nach seinem Inhalt und Zweck gerade auferlegen will oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Diese Haftung ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt.
- 10.5 Die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Betriebsangehörigen von BMW für von ihnen durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden ist ebenfalls in dem durch vorstehenden Abschnitt beschriebenen Umfang beschränkt.
- 10.6 Die Haftung von BMW bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus der Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

11. Verkauf oder dauerhafte Weitergabe des Fahrzeugs

- 11.1 Der Kunde kann seinen mit BMW bestehenden DCS Vertrag nicht ohne Zustimmung von BMW auf einen Dritten übertragen. Dies gilt auch für den Fall, dass der Kunde sein Fahrzeug oder seine BMW i Wallbox CONNECT an einen Dritten verkauft oder dauerhaft weitergibt.
- 11.2 Bei Verkauf oder dauerhafter Weitergabe des Fahrzeugs an einen Dritten hat der Kunde dafür Sorge zu tragen, dass alle persönlichen Daten, die im Fahrzeug gespeichert sind, gelöscht werden. Außerdem muss der Kunde alle Verknüpfungen zwischen dem Fahrzeug und seinem Nutzerkonto im BMW Ladeportal sowie ggf. einer BMW i Wallbox CONNECT beenden.
- 11.3 Der Kunde ist verpflichtet den Dritten, dem er sein Fahrzeug verkauft oder an den er sein Fahrzeug dauerhaft weitergibt, über sämtliche aktiven und deaktivierten DCS Dienste zu informieren.
- 11.4 Bei Verkauf oder Weitergabe des Fahrzeugs an einen Dritten hat der Kunde das Recht, den DCS Vertrag mit einer Frist von sechs Wochen zu kündigen. Kündigt der Kunde den DCS Vertrag vor Ende der Laufzeit, wird ihm der dafür entrichtete Preis nicht anteilig erstattet.

12. Vergütung von BMW

- 12.1 Bei Erwerb eines BMW i oder BMW iPerformance Fahrzeuges unter gleichzeitigem Erwerb der Sonderausstattung SA 6AK (BMW Connected Drive) ist die Nutzung des Dienstes für die Laufzeit nach Ziffer 2.1 im Basispreis der SA6AK enthalten.
- 12.2 Schließt der Kunde einen neuen DCS Vertrag nach Ziffer 2.2 gelten die im Rahmen der Buchung im BMW ConnectedDrive Store geltenden Preise.

13. Kontaktmöglichkeit

- 13.1 Für Fragen zu Rechnungen und Kundenvertrag steht dem Kunden die BMW ConnectedDrive Kundenbetreuung unter Telefon: +49 89 1250 16010 von Montag bis Sonntag von

8:00 bis 20:00 Uhr zur Verfügung. Informationen zu den Kontaktadressen finden Sie auch auf der BMW ConnectedDrive Website und im BMW Ladeportal.

- 13.2 Für technische Störungen der Wallbox oder Fahrzeugs wenden Sie sich an den mobilen Service von BMW unter der Telefonnummer +49 89 14 379 479.

14. Datenverarbeitung und -sicherheit

- 14.1 Die vom Kunden im Rahmen von „Mein BMW ConnectedDrive“ oder des „BMW ConnectedDrive Store“ sowie im BMW Ladeportal eingegebenen Daten werden automatisch mittels SSL Protokoll (Secure Sockets Layer Protocol) verschlüsselt. SSL ist der Industriestandard für den Transfer vertraulicher Daten über das Internet.
- 14.2 BMW erhebt, speichert und nutzt die vom Kunden angegebenen personenbezogenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, soweit dies für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses und die Inanspruchnahme wie Abrechnung der Dienste erforderlich ist. Details zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der einzelnen Dienste sind in den Dienstbeschreibungen und unter www.bmw.de/connecteddrive_informationen einzusehen.
- 14.3 Änderungen der personenbezogenen Daten, die das Vertragsverhältnis und die Abrechnung der Dienste betreffen, hat der Kunde BMW unverzüglich mitzuteilen.
- 14.4 Nutzungsdaten, die für die ordnungsgemäße Abrechnung der Dienste erforderlich sind (Abrechnungsdaten), dürfen von BMW über das Ende des Nutzungsvorgangs bis zum Abschluss der Abrechnung hinaus gespeichert und genutzt werden. Soweit erforderlich zum Zwecke der Aufdeckung und Unterbindung von missbräuchlichen Inanspruchnahmen von Diensten dürfen Bestands- und Verkehrsdaten verarbeitet und gegebenenfalls auch über das Ende des Nutzungsvorgangs gespeichert werden.
- 14.5 Allein in vollkommen anonymisierter Form werden Daten aus der Nutzung der Dienste auch zum Zwecke der Qualitätskontrolle und zur Weiterentwicklung des Dienstes verwendet.

15. Gerichtsstand und anwendbares Recht

- 15.1 Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Ansprüche aus der Geschäftsbeziehung mit Kaufleuten ist München. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
- 15.2 Für alle Streitigkeiten, die aus oder aufgrund dieser Vertragsbeziehung entstehen, gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN Kaufrechts. Diese Rechtswahl gilt nur insoweit, als dass dadurch nicht zwingende anwendbare Verbraucherschutzvorschriften des Staates, in dem der Verbraucher zum Zeitpunkt seiner Bestellung seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen werden.

Stand: Mai 2017